Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Erlensee am 14.03.2021

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 19.03.2021 das Ergebnis der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung wie folgt festgestellt:
Zur Wahl zur Stadtverordnetenversammlung waren 11.289 Personen wahlberechtigt, davon haben 4.661 Personen gewählt.
Die Wahlbeteiligung betrug 41,29 %
Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 4.387 Stimmzettel gültig und 274 Stimmzettel ungültig.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmen-anteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	41.643	33,00 %	10
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	27.671	21,93 %	7
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	56.879	45,07 %	14
Wahlgebiet insgesamt	**126.193**		**31**

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Behr, Birgit	3.664
2	Cwielong, Werner	1.748
3	Pabst, Horst	1.600
4	Fleck, Bianca	1.611
5	Beier, Werner	1.450
6	Schneider, Sascha	1.641
7	Pest, Martin	1.678
8	Börner, Michael	1.495
9	Reising, Michael	2.241
10	Özcicek, Ali	1.335
11	Ennin, John	1.607
12	Oberhauser, Christel	1.658
13	Lanecki, David	1.268
14	Callies, Jürgen	1.192
15	Stolper, Walter	1.485
16	Huth, Norbert	1.163
17	Noeske, Ruven	1.149
18	Knieps, Michael	1.195
19	Jimenez Gomez, Daniel	1.078
20	Kunkel, Klaus Peter	1.146
21	Notzon, Arnold	979
22	Hölzer, Roman	1.170
23	Gencarelli, Damjen	977

24	Büyükkoc, Ibrahim	938
25	Svidran, Gabriele	1.253
26	Richard, Bernd	913
27	Langner, Manfred	915
28	Brauer, Klaus	1.163
29	Behr, Jil-Natalie	1.174
30	Krebs, Günter	757

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Tonecker-Bös, Renate	2.431
2	Bös, Werner	1.842
3	Ostermeyer, Sylvia	1.789
4	Gernand, Oliver	1.621
5	Starke, Alexandra	1.659
6	Seidel, Michael	1.591
7	Büyükkoc, Gülizar	1.538
8	Schmidt, Jessica	1.565
9	Nentwig, Dieter	1.598
10	Kühn-Bousonville, Monika	1.687
11	Lukas, Lothar	1.497
12	Adam, Beate	959
13	Mahdavi, Shahrooz	891
14	Nentwig, Rina	940
15	Bousonville, Reiner	1.083
16	Lorenz, Renate	830
17	Villwock, Stefan	793
18	Bousonville, Celine	1.086
19	Dr. Hanke, Reinhard	972
20	Farnworth, Wilma	1.299

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Erb, Stefan	4.114
2	Reuhl, Birgit	2.499
3	Laskowski, Uwe	2.392
4	Fuchs, Doris	2.352
5	Dr. Maul, Martin	1.872
6	Siderius-Manning, Lilian	1.730
7	Rizzuto, Gaetana	1.795
8	Viel, Peter	2.447
9	Werre, Nicole	1.879

10	Scholz, Christian	1.715
11	Wittwar, Peter	1.598
12	Dr. Haude, Sebastian	1.788
13	Gierhake, Wolfgang	2.230
14	Kratz, Dominik	1.635
15	Viel, Uwe	2.424
16	Ruth, Dirk	1.602
17	Horst, Elvira	1.672
18	Dr. Hritz, Horst	1.728
19	Ries, Norbert	1.476
20	Hasenhait, Helmut	1.773
21	Lange, Herbert	1.424
22	Kosub, Martin	1.282
23	Büyükkoç, Nurettin	1.367
24	Kübler, Tobias	1.555
25	De Blasio, Patrizia	1.651
26	Hüfner, Jens	1.475
27	Schultheis, Moritz	1.501
28	Scholz, Janina	1.423
29	Hirchenhain, Erwin	1.874
30	Büyükkoç, Tahir	1.052
31	Dr. Kavai, André	1.554

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Behr, Birgit	CDU
Reising, Michael	CDU
Cwielong, Werner	CDU
Pest, Martin	CDU
Oberhauser, Christel	CDU
Schneider, Sascha	CDU
Fleck, Bianca	CDU
Ennin, John	CDU
Pabst, Horst	CDU
Börner, Michael	CDU
Tonecker-Bös, Renate	GRÜNE
Bös, Werner	GRÜNE
Ostermeyer, Sylvia	GRÜNE
Kühn-Bousonville, Monika	GRÜNE

Starke, Alexandra	GRÜNE
Gernand, Oliver	GRÜNE
Nentwig, Dieter	GRÜNE
Erb, Stefan	SPD
Reuhl, Birgit	SPD
Viel, Peter	SPD
Viel, Uwe	SPD
Laskowski, Uwe	SPD
Fuchs, Doris	SPD
Gierhake, Wolfgang	SPD
Werre, Nicole	SPD
Hirchenhain, Erwin	SPD
Dr. Maul, Martin	SPD
Rizzuto, Gaetana	SPD
Dr. Haude, Sebastian	SPD
Hasenhait, Helmut	SPD
Siderius-Manning, Lilian	SPD

Hinweis:

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann gemäß § 25 KWG in Verbindung mit § 55 Abs. 1 KWO jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch erheben beim Wahlleiter/bei der Wahlleiterin der Gemeinde/Stadt; der Einspruch ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn 1 % der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen. Die Frist zur Erhebung von Einsprüchen gegen die Gültigkeit der Wahl läuft vom Tag der Bekanntmachung an.

Stadt Erlensee
Erlensee, 19.03.2021

gez.
Wolfgang Müller
Gemeindewahlleiter